



Montageanleitung des EPP-SOLAR Montagesystems Ziegeldach für Module mit Rahmenstärken 30mm und 35mm



Über uns

EPP Solar ist ein E-Commerce-Marktplatz, auf dem Sie Ihre Solarprodukte zum besten Preis kaufen können. Unser umfangreiches Sortiment bietet für jeden Standort eine individuelle Lösung. Ob auf dem eigenen Dach, auf dem Wohnmobil, dem Boot oder beim Camping, auf unsere hochwertigen Produkte können Sie sich immer verlassen.

Einfach zu installieren Die Vormontage vor dem Versand bedeutet, dass die harte Arbeit bereits erledigt ist, was Ihnen Zeit bei der Installation spart.

Hohe Qualität Die Montagesysteme von EPP Solar werden alle streng geprüft.

Robust Unser Expertenteam konzentriert sich auf die Herstellung robuster Produkte aus hochwertigen Aluminium Legierungen und rostfreiem Edelstahl.

Garantie Mit unserer 10-Jahres-Garantie sind unsere eloxierten Systeme korrosions- und rostbeständig.

Support Wir stellen Ihnen unser technisches Know-how aus über 20 Jahren Erfahrung in der Entwicklung von Befestigungssystemen zur Verfügung.

Sicherheitshinweise

- Bitte lesen Sie diese Anleitung vor der Installation Ihres EPP-Solarsystems sorgfältig durch. Für Schäden, die durch unsachgemäße Handhabung entstehen, können wir keine

Haftung oder Garantie übernehmen. Bitte bewahren Sie diese Montageanleitung zum späteren Nachschlagen auf.

- Der sichere und störungsfreie Betrieb des Montagesystems setzt einen sachgemäßen Transport, Lagerung und Montage voraus. Überprüfen Sie vor der Installation alle Komponenten auf eventuelle Transportschäden. Damit Ihnen schnell geholfen werden kann, erstellen Sie bei äußeren Beschädigungen an den Montagesystemen Bilder und senden uns diese über unser Ticket-System. Wenn Sie die Produkte nicht über uns erworben haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.
- Dieses Montagesystem ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden. Es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhalten von ihr Anweisungen, wie das Montagesystem zu benutzen ist. Kindern ist es nicht gestattet, mit dem Montagesystem zu spielen.
- Die Bauteile werden unter Einhaltung hoher Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen hergestellt.

Haftungsausschluss:

Ausgeschlossen von der Gewährleistung und Haftung sind Personen- und Sachschäden, die beispielsweise auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nichtbeachtung der vorliegenden Montage- und Installationsanleitung
- Unsachgemäße Installation, Inbetriebnahme und Wartung
- Unsachgemäß ausgeführte Reparaturen und Transporte
- Eigenmächtig vorgenommene bauliche Veränderungen am Montagesystem
- Schäden, die durch die Weiterverwendung des Systemkits trotz eines offensichtlichen Mangels entstanden sind
- Keine Verwendung von Originalersatzteilen und Originalzubehör
- Unsachgemäße Verwendung des Montagesystems
- Höhere Gewalt

1. Reparaturen und Wartungen dürfen nur von qualifiziertem Fachpersonal durchgeführt werden. Tun Sie dies nicht selbst und öffnen Sie elektronische Geräte nicht. Unbefugtes Entfernen der erforderlichen Schutzeinrichtungen, unsachgemäße Verwendung, fehlerhafte Installation und Bedienung können zu schwerwiegenden Sicherheitsproblemen, Gesundheitsgefährdungen oder Geräteschäden führen.
2. Vergewissern Sie sich, dass die vorhandene Elektroinstallation für den sicheren Betrieb Ihrer Solaranlage geeignet ist. Es liegt in der Verantwortung des Installateurs, externe Schalter und Überstromschutzeinrichtungen zu installieren, falls erforderlich. Beachten Sie die Hinweise zur Ermittlung der Leitungsreserve im Anhang zu dieser Montageanleitung.
3. Achten Sie darauf, dass keine Personenschäden durch herabfallende Teile bei der Montage Ihres Balkonkraftwerks entstehen. Wird die Anlage auf einem Dach installiert, muss die Statik durch den Kunden geprüft werden.
4. Tragen Sie beim Aufstellen Arbeitshandschuhe und Sicherheitsschuhe
5. Installieren Sie den Wechselrichter nicht in der Nähe von entflammaren, explosiven, korrosiven, ätzenden oder feuchten Quellen. Stellen Sie sicher, dass Wechselrichter und Stecker nicht dauerhaft direktem Sonnenlicht

ausgesetzt sind oder mit Feuchtigkeit durch Schnee oder Regen in Berührung kommen.

6. Vermeiden Sie es, den Wechselrichter im Betrieb zu berühren, da die Oberfläche heiß werden und Verbrennungen verursachen kann.
7. Die Kabel dürfen nicht unter hoher Zugbelastung stehen oder dauerhaft Flüssigkeiten ausgesetzt sein. Vorhandene Abdeckkappen müssen auf die nicht verwendeten Steckverbindungen montiert werden, um sie vor Umwelteinflüssen zu schützen.
8. Freiliegende Kabel können eine Stolperfalle darstellen. Befestigen Sie alle Kabel an den Montageschienen, um die Stolpergefahr zu minimieren.
9. Verwenden Sie keine Mehrfachstecker für den Anschluss. Der Wechselrichter muss direkt in die vorgesehene Steckdose eingesteckt werden. Jede Installation einer Wieland-Steckdose muss von einem zertifizierten Elektriker durchgeführt werden.
10. Die DC-Kabel dürfen nur abgezogen werden, wenn keine Spannung mehr am System anliegt. Ziehen Sie immer zuerst das Netzkabel aus der Schutzkontaktsteckdose.
11. Ziehen Sie bei Auffälligkeiten oder Unregelmäßigkeiten den Netzstecker aus der Schutzkontaktsteckdose und benutzen Sie das Gerät nicht mehr.

12. Führen Sie mindestens einmal im Jahr eine Sichtprüfung durch und kontrollieren Sie die Solaranlage auf bewegliche Teile oder sichtbare Veränderungen.
13. Nach dem Ende der Lebensdauer Ihrer Balkonsolaranlage können die Komponenten bei Ihrem nächsten Recycling-Hof kostenlos abgegeben.

Vor der Installation

- Überprüfen Sie, ob der Standort der Photovoltaikanlage geeignet ist.
- Überprüfen Sie ggf. Ihre bestehende Elektroinstallation (E-Check).
- Falls erforderlich, Anschluss der Wieland-Buchse.

Installation

- Installieren Sie das Montagesystem
- Installieren Sie Module und Wechselrichter
- Schließen Sie die Module an den Wechselrichter an
- Schließen Sie den Wechselrichter an Ihre Stutzkontaktsteckdose an.

Nach der Installation

- Registrieren Sie das System im Marktstammdatenregister.

KOMPONENTEN

* Dachhaken vormontiert



* Hammerkopfschrauben M10x25 mm inkl. 6 Flanschmuttern
M10 Sperrverzahnt



* 1.10 M Aluminiumprofil 40×40 mm



* 2x U-Profilverbinder Aluminium



* 2x Mittelklemmen 30 mm und 35 mm



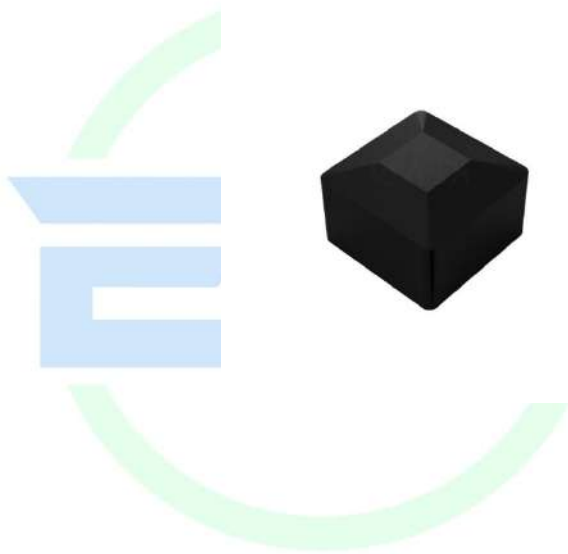
* 4x Endklemmen 30 mm und 35 mm mit Inbusschraube M8 x 15 mm und Nutenstein



* Tellerkopfschrauben 8x80 mm



* Endkappe

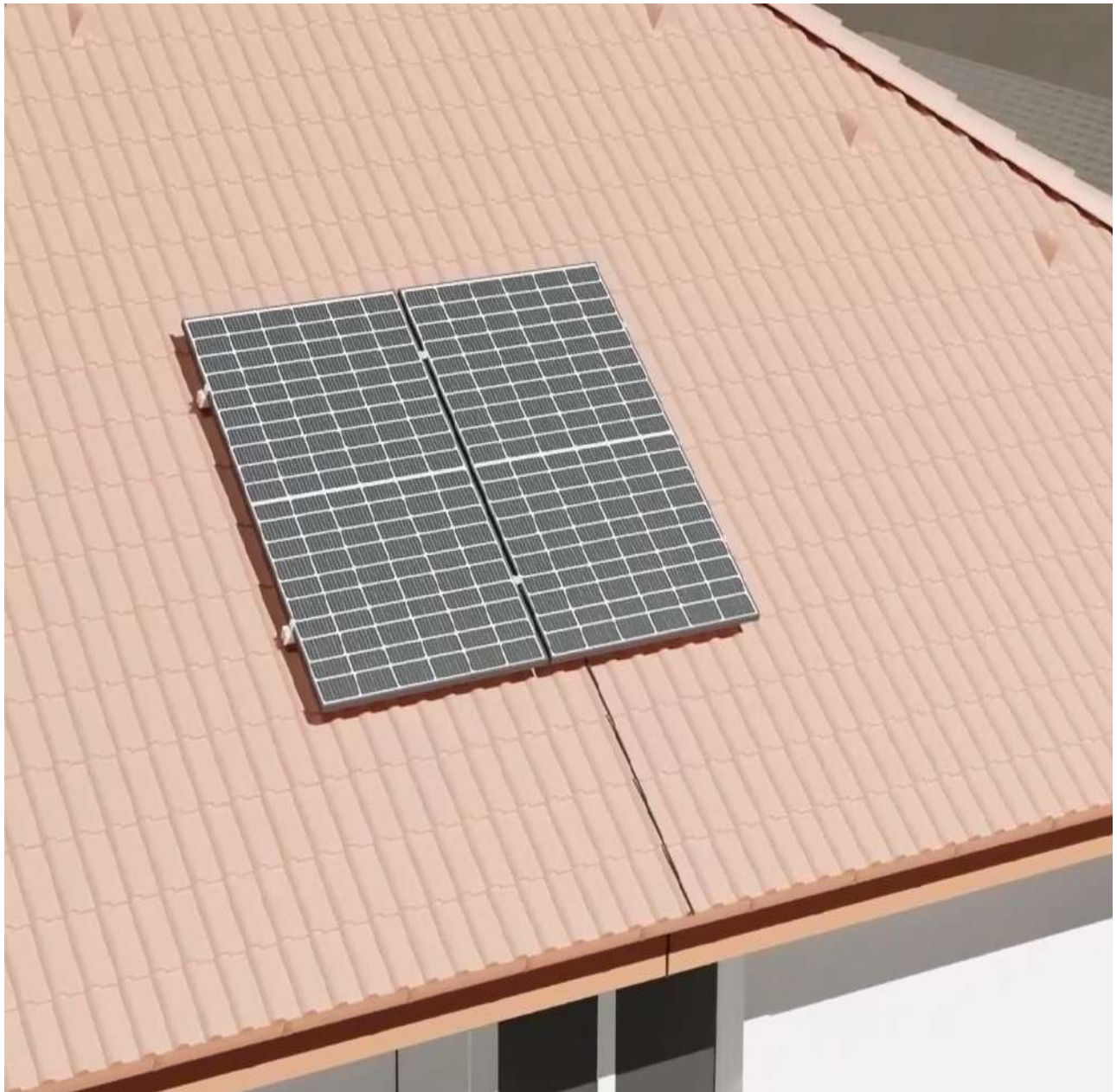


.Solar

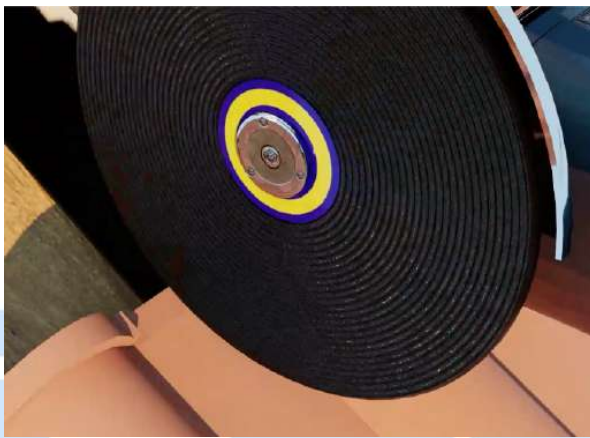
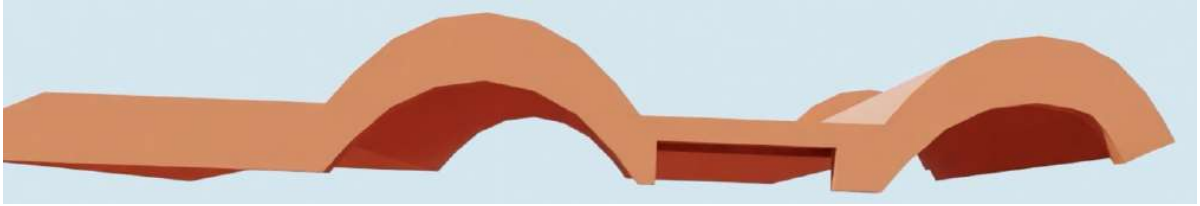
INSTALLATION

Diese Art von Befestigungssystem ist für die Montage auf Ziegeldächern vorgesehen.

Montage für 2 Module hochkant

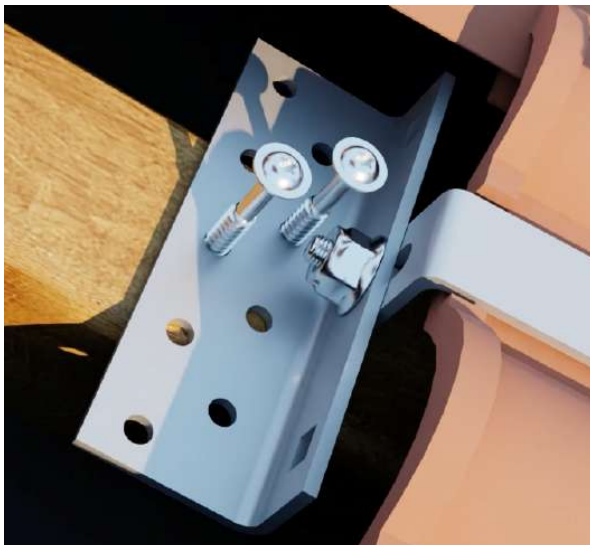


1. Bestimmen Sie einen geeigneten Ort auf Ihrem Dach und markieren Sie die Positionen an denen Sie die 6 Dachhaken montieren wollen.



Messen Sie die Position aus und markieren an den Ziegeln jeweils an der Ober- bzw. Unterseite, wo Ihr Dachhaken montiert wird. Die Dachziegel mit einem Trennschleifer aussparen, jedoch den Teilbereich nicht komplett abschneiden.

2. Bringen Sie den Dachhaken gemäß der untenstehenden Abbildung auf Ihrem Dach an.



Verwenden Sie je 2 Stk. Tellerkopfschrauben, um die verstellbaren Dachhaken an den markierten Positionen zu befestigen.

- 3.** Bringen Sie den Dachhaken gemäß der untenstehenden Abbildung auf Ihrem Dach an.



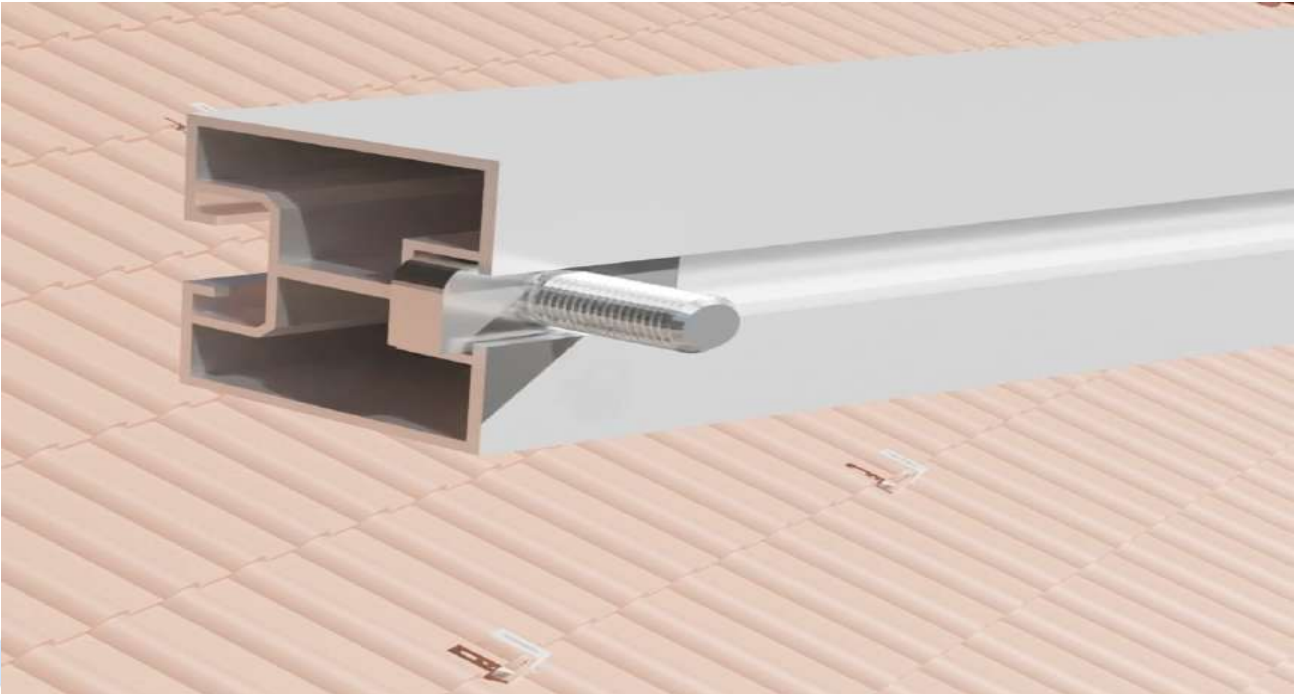
4. Bringen Sie die restlichen 5 Dachhaken auf dieselbe Weise wie dargestellt auf Ihrem Dach an.



5. Verbinden Sie zwei Aluminiumprofile mit 2 Stk. Hammerkopfschrauben M10x25 inkl. der sperrverzahnten Flanschnuttern M10 und eines U-Profilverbinders miteinander.



6. Führen Sie je 3 Stk. Hammerkopfschrauben M10x25 in die Aluminiumprofile ein.



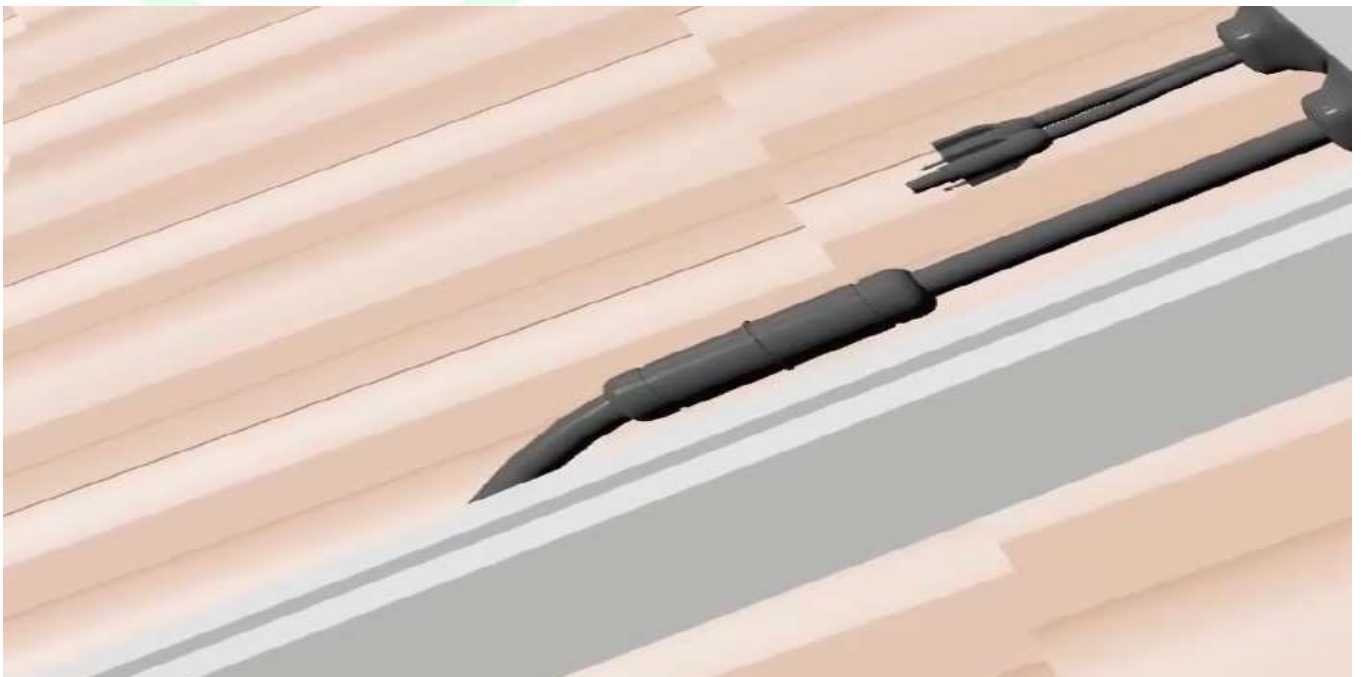
7. Befestigen Sie die Aluminiumprofile mithilfe der eingesetzten Hammerkopfschrauben M10x25 mit den Dachhaken und den sperrverzahnten Flanschmuttern M10.



8. Befestigen Sie den Wechselrichter am Aluminiumprofil.



9. Verbinden Sie anschließend das AC-Ausgangskabel mit dem Wechselrichter.



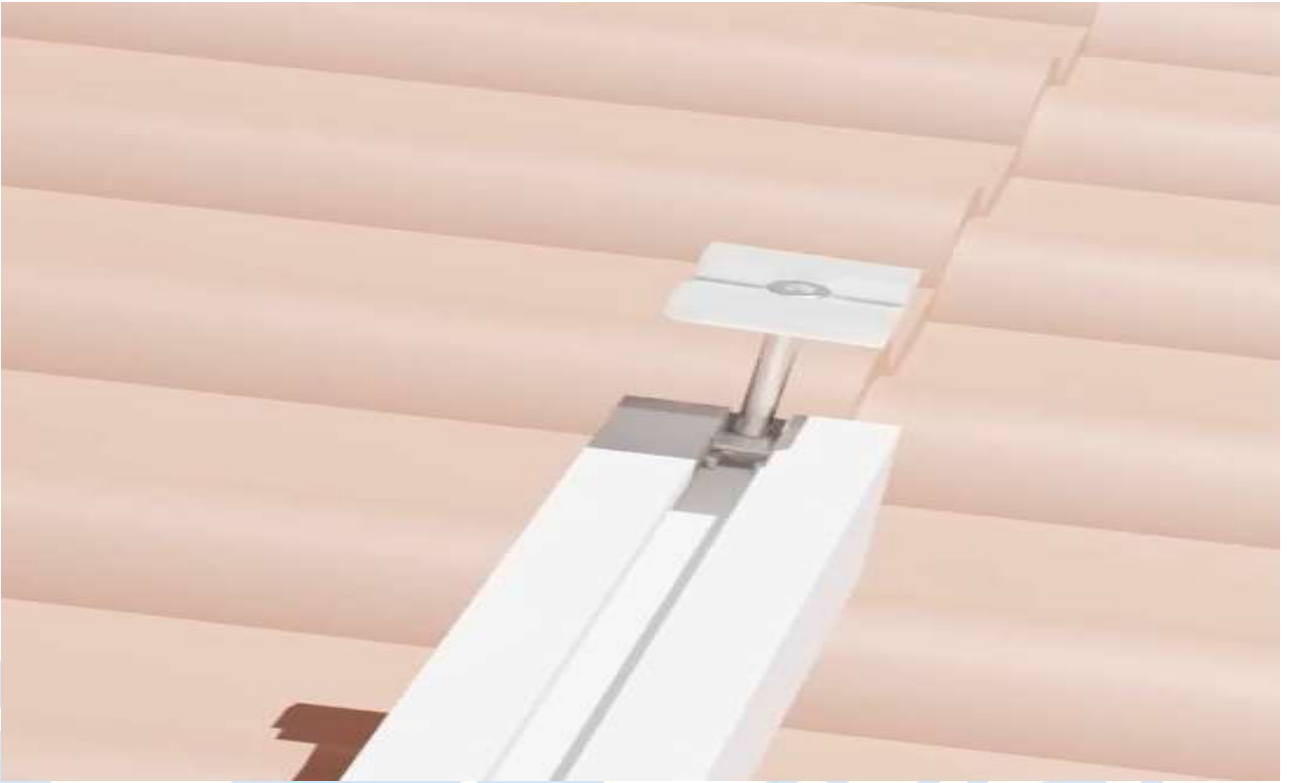
- 10.** Verbinden Sie die 2 DC-Ausgangskabel des ersten Moduls mit dem Wechselrichter.



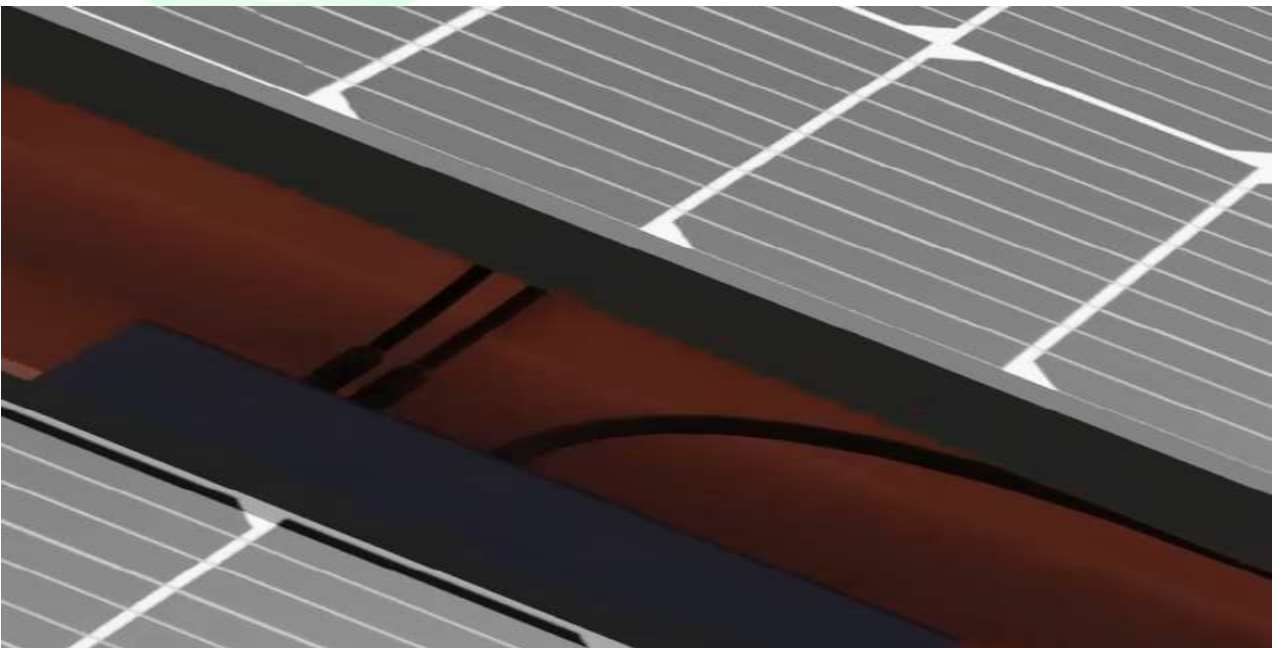
- 11.** Befestigen Sie das Modul mit 2 Endklemmen am Aluminiumprofil.



- 12.** Führen Sie nun die 2 Mittelklemmen von der anderen Seite des Aluminiumprofils ein.



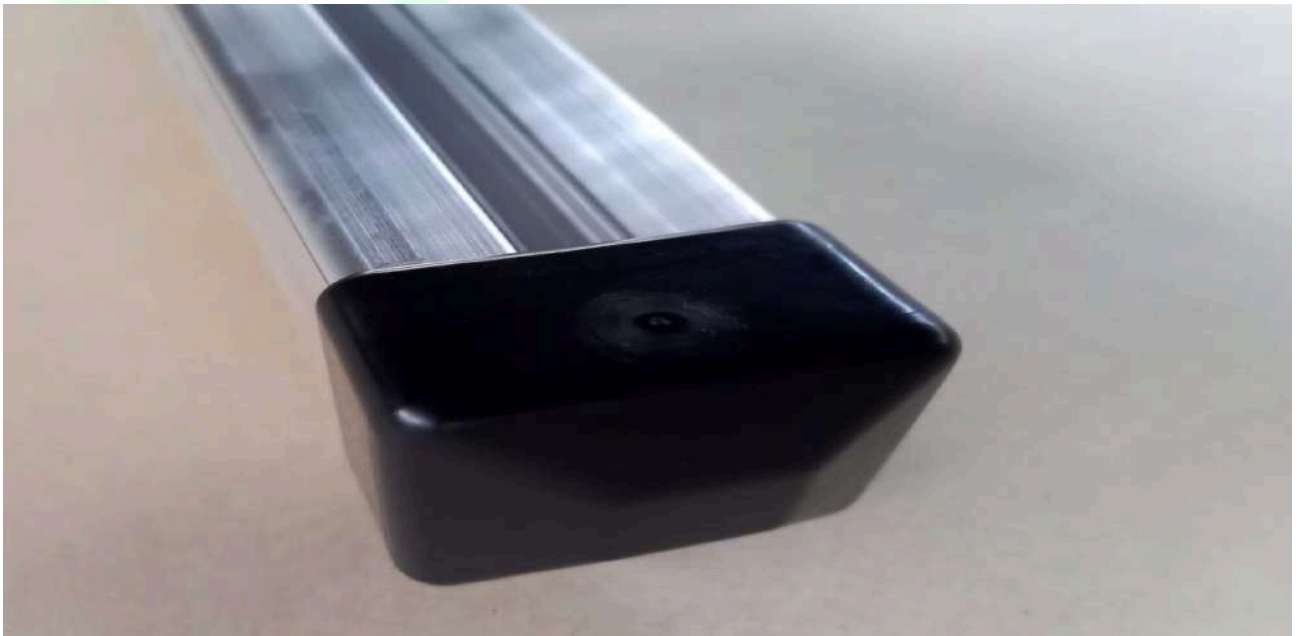
- 13.** Verbinden Sie die 2 DC-Ausgangskabel des zweiten Moduls mit dem Wechselrichter.



- 14.** Befestigen Sie das zweite Modul mit 2 Endklemmen am Aluminiumprofil, wie im Bild angezeigt.



- 15.** Stülpen Sie die Endkappen auf die Aluminium-Ecken.



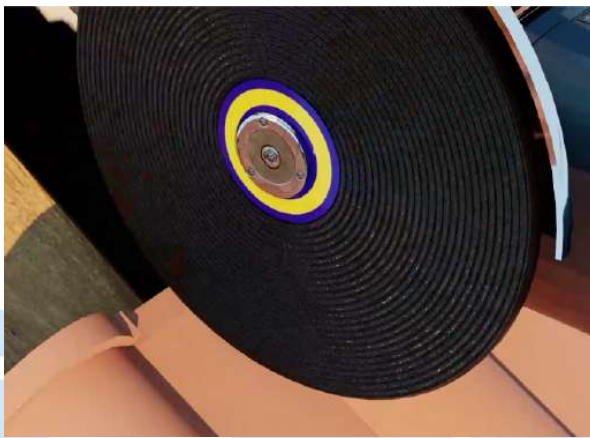
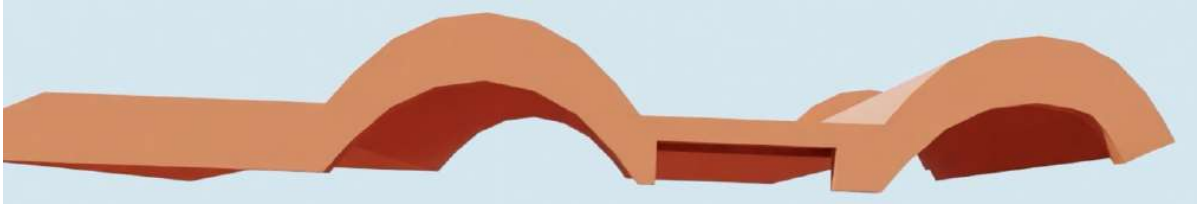
16. Schließen Sie anschließend den AC-Ausgangsstecker an eine nahegelegene Steckdose an und Ihr System ist bereit zur Verwendung.



Montageprozess für 2 Module quer

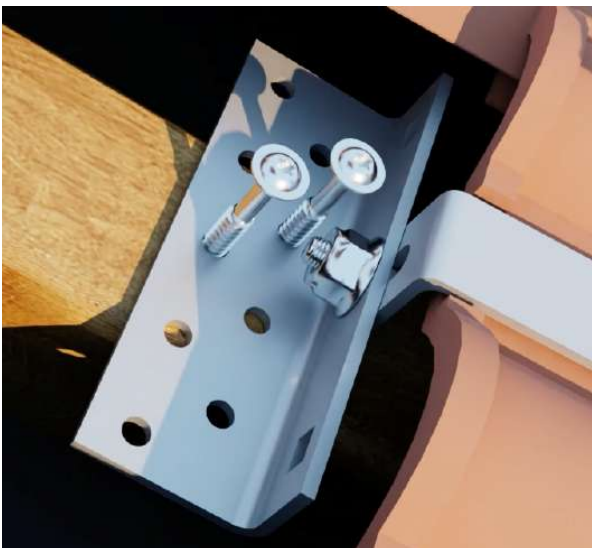


- 17.** Bestimmen Sie einen geeigneten Ort auf Ihrem Dach und markieren Sie die Positionen an denen Sie die 6 Dachhaken montieren wollen.



Messen Sie die Position aus und markieren an den Ziegeln jeweils an der Ober- bzw. Unterseite, wo Ihr Dachhaken montiert wird. Die Dachziegel mit einem Trennschleifer aussparen, jedoch den Teilbereich nicht komplett abschneiden.

- 18.** Bringen Sie den Dachhaken gemäß der untenstehenden Abbildung auf Ihrem Dach an.



Verwenden Sie je 2 Stk. Tellerkopfschrauben, um den verstellbaren Dachhaken an den markierten Positionen zu befestigen.

19. Bringen Sie den Dachhaken gemäß der untenstehenden Abbildung auf Ihrem Dach an.



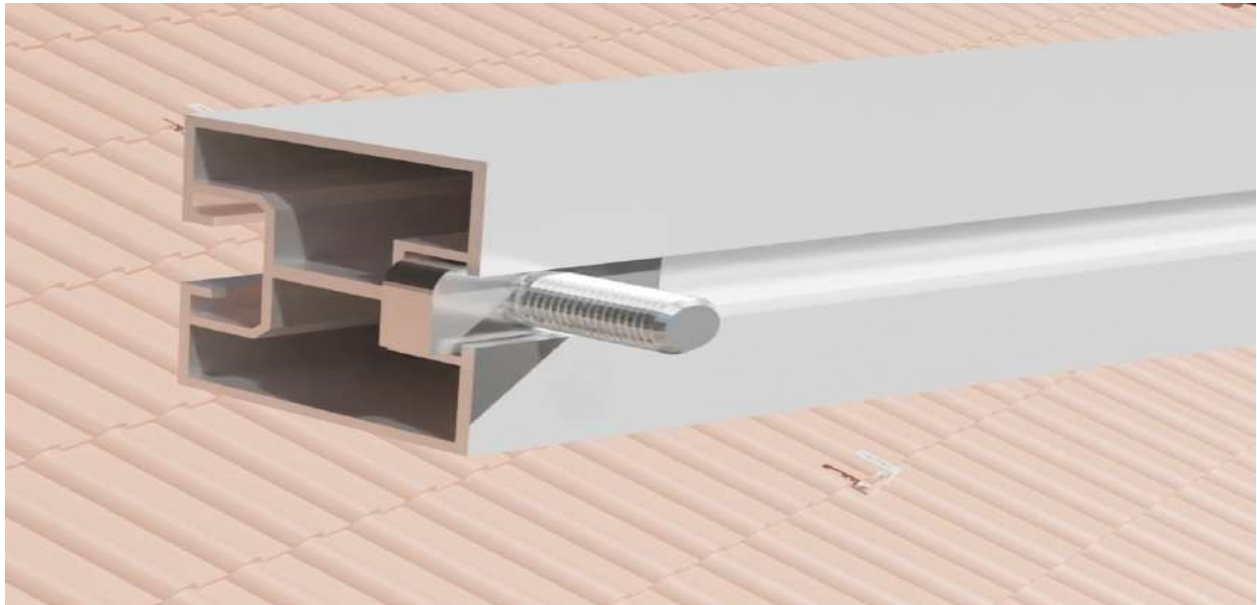
20. Verfahren Sie für die restlichen 5 Stk. Dachhaken auf dieselbe Weise.



21. Verbinden Sie zwei Aluminiumprofile mit 2 Stk. Hammerkopfschrauben M10x25 inkl. der sperrverzahnten Flanshmuttern M10 und eines U-Profilverbinders miteinander.



22. Führen Sie je 3 Stk. Hammerkopfschrauben M10x25 in die Aluminiumprofile ein.



23. Befestigen Sie die Aluminiumprofile mithilfe der eingesetzten Hammerkopfschrauben M10x25 mit den Dachhaken und den sperrverzahnten Flanschmuttern M10.



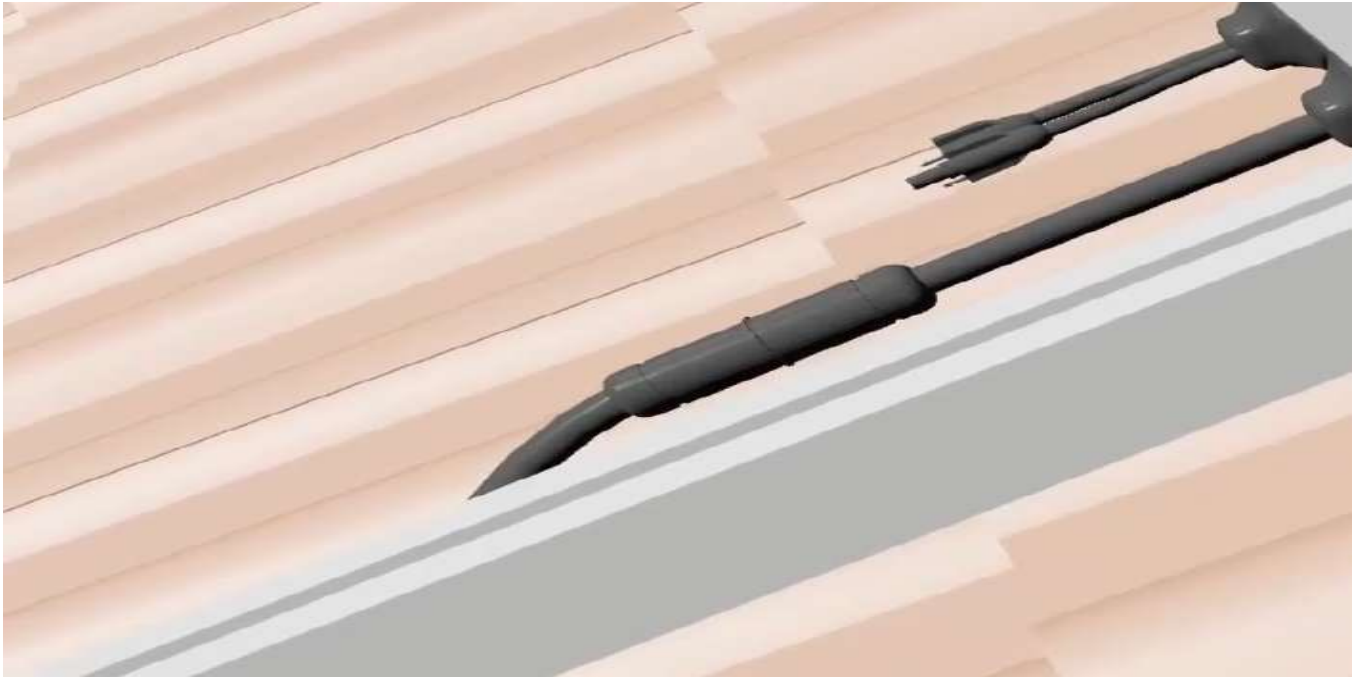
24. So sieht es aus, wenn die Schienen an den Dachhaken befestigt sind.



25. Befestigen Sie den Wechselrichter am Aluminiumprofil.



26. Verbinden Sie das AC-Ausgangskabel mit dem Wechselrichter.



27. Verbinden Sie die 2 DC-Ausgangskabel des ersten Moduls mit dem Wechselrichter.



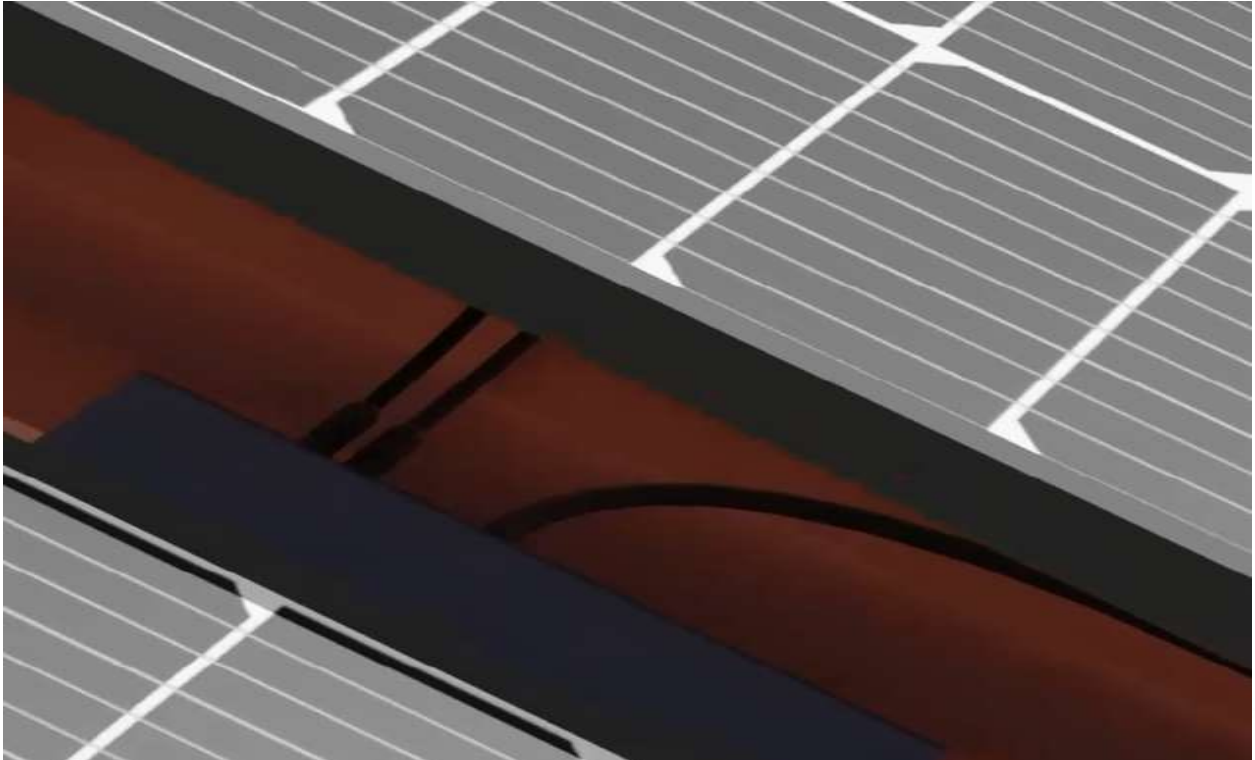
28. Befestigen Sie das Modul mit 2 Endklemmen am Aluminiumprofil.



29. Führen Sie die Mittelklemmen von der anderen Seite des Aluminiumprofils ein.



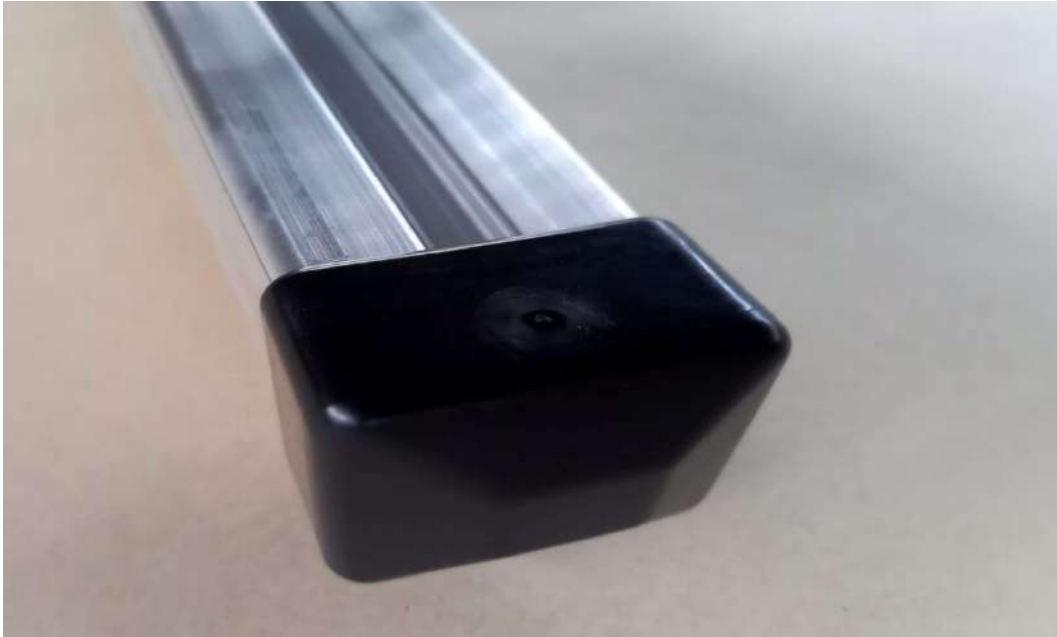
30. Verbinden Sie die 2 DC-Ausgangskabel des zweiten Moduls mit dem Wechselrichter.



31. Befestigen Sie das zweite Modul mit 2 Endklemmen.



32. Stülpen Sie die Endkappen auf die Aluminium-Ecken.



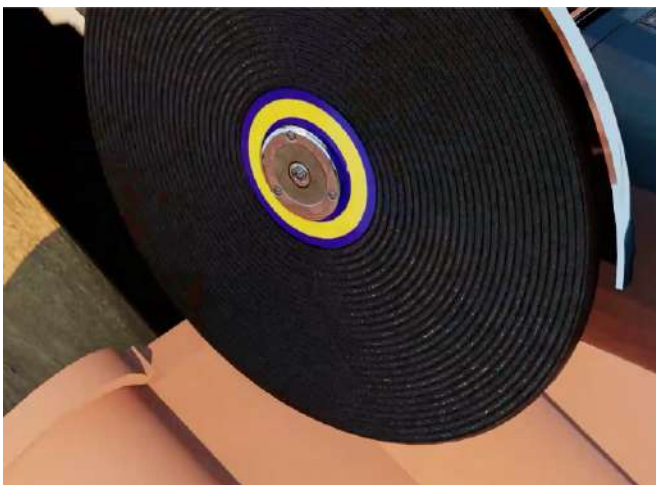
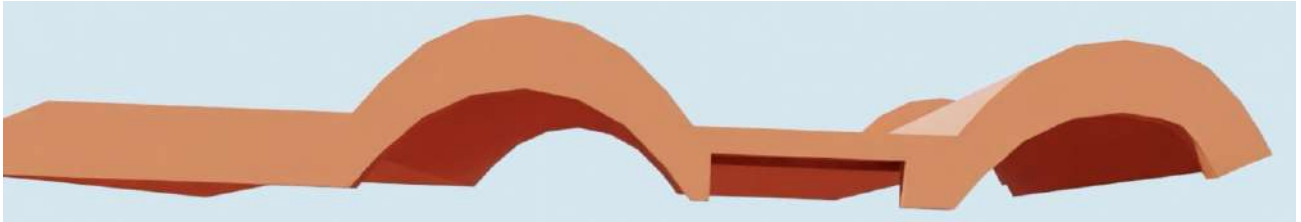
33. Schließen Sie anschließend den AC-Ausgangsstecker an eine nahegelegene Steckdose an und Ihr System ist bereit zur Verwendung.



Montageprozess für ein einzelnes Modul

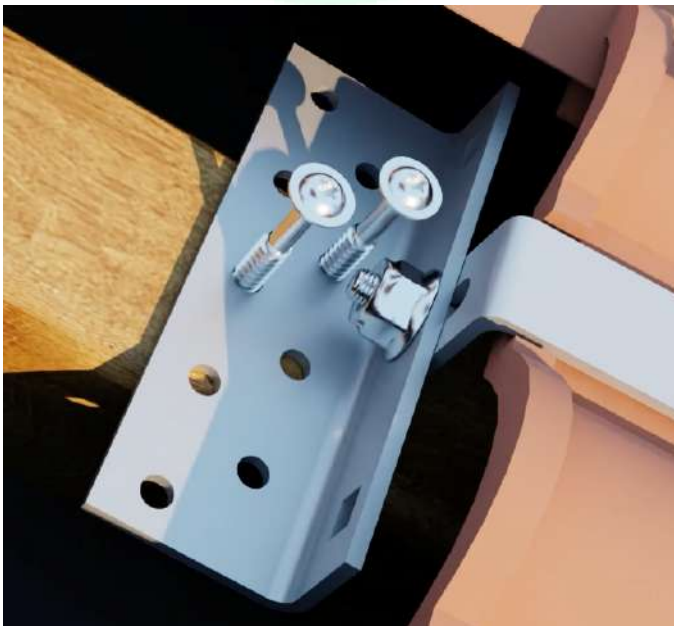


- 34.** Bestimmen Sie einen geeigneten Ort auf Ihrem Dach und markieren Sie die Positionen an denen Sie die 4 Dachhaken montieren wollen.



Messen Sie die Position aus und markieren an den Ziegeln jeweils an der Ober- bzw. Unterseite, wo Ihr Dachhaken montiert wird. Die Dachziegel mit einem Trennschleifer aussparen, jedoch den Teilbereich nicht komplett abschneiden.

- 35.** Bringen Sie den Dachhaken gemäß der untenstehenden Abbildung auf Ihrem Dach an.



Verwenden Sie je 2 Stk. Tellerkopfschrauben, um den verstellbaren Dachhaken an den markierten Positionen zu befestigen.

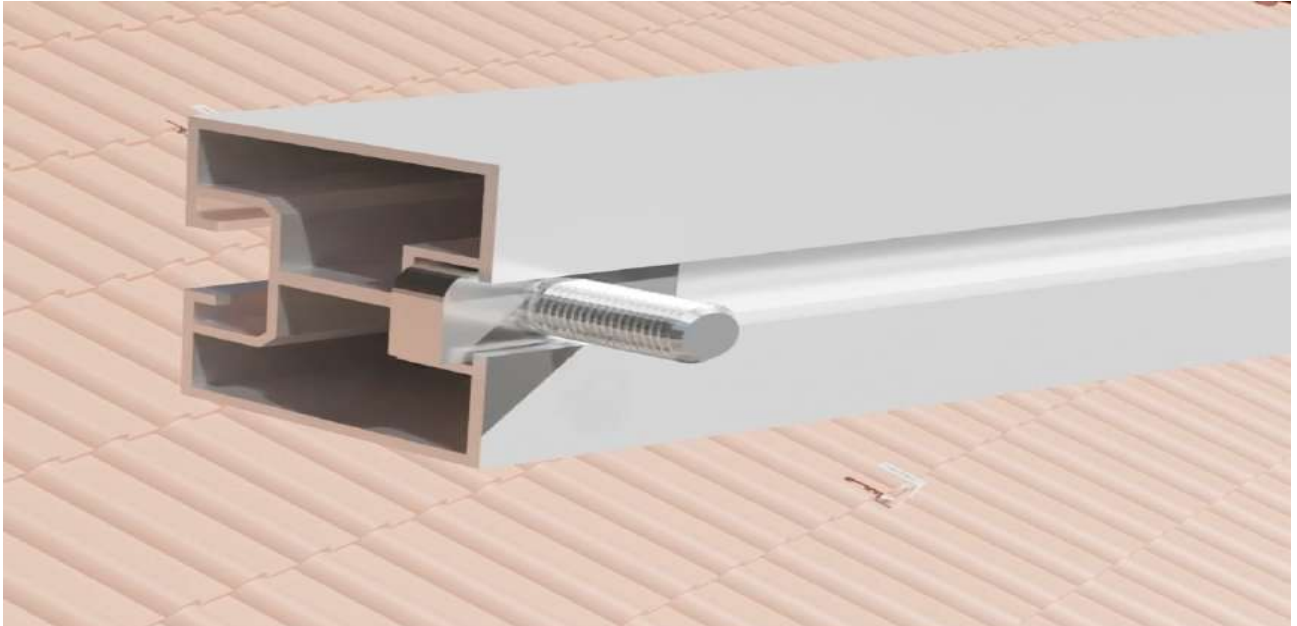
36. Bringen Sie einen Dachhaken gemäß der untenstehenden Abbildung auf Ihrem Dach an.



37. Bringen Sie die restlichen 3 Dachhaken auf dieselbe Weise an Ihrem Dach an.



38. Führen Sie je 2 Hammerkopfschrauben M10x25 in die Aluminiumprofile ein.



39. Befestigen Sie die Aluminiumprofile mithilfe der eingesetzten Hammerkopfschrauben M10x25 mit den Dachhaken und den sperrverzahnten Flanschmuttern M10.



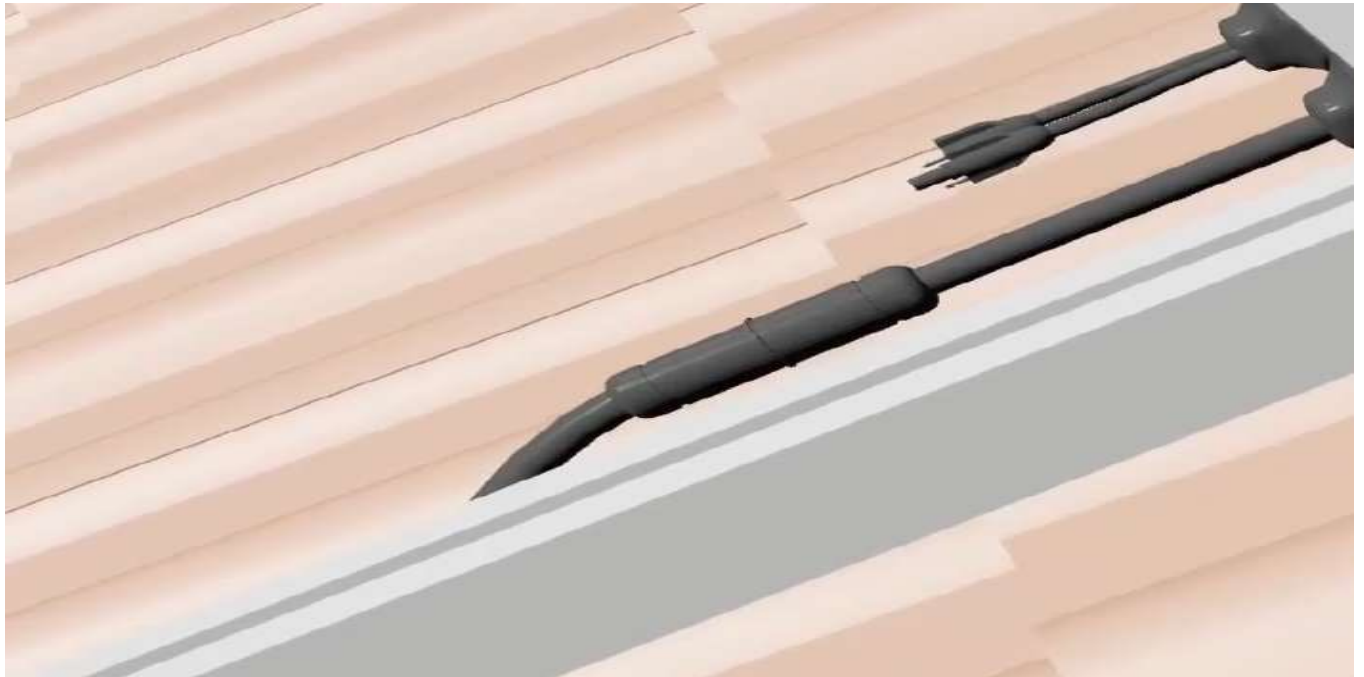
40. So sieht es aus, wenn die Schienen an den Dachhaken befestigt sind.



41. Befestigen Sie den Wechselrichter am Aluminiumprofil.



42. Verbinden Sie das AC-Ausgangskabel mit dem Wechselrichter.



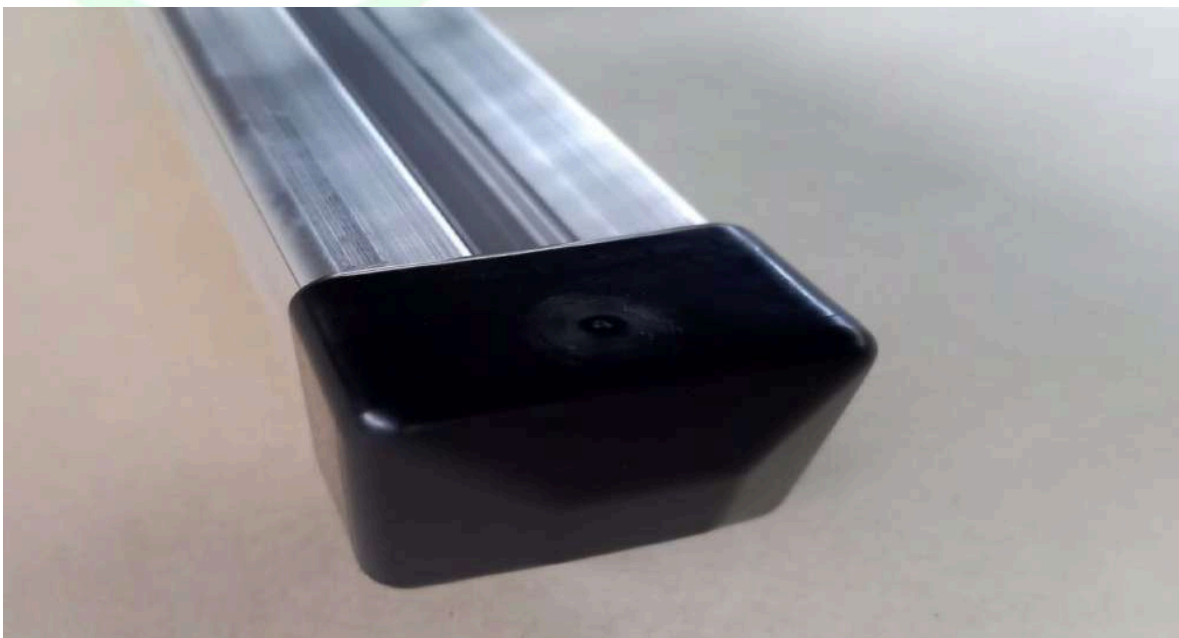
43. Verbinden Sie die 2 DC-Ausgangskabel eines Moduls mit dem Wechselrichter.



44. Befestigen Sie das Modul mit 4 Endklemmen am Aluminiumprofil.



45. Stülpen Sie die Endkappen auf die Aluminium-Ecken, wie im Bild angezeigt.



46. Schließen Sie den AC-Ausgangsstecker an eine nahegelegene Steckdose an und Ihr System ist bereit zur Verwendung.



Zentrallager Deutschland

EPP Energy Peak Power GmbH

Über der Dingelstelle 3

39171 Sülzetal, Magdeburg

E-Mail: contact@epp.solar | Telefon: +49 (0)40 3346708 90 | Website: www.epp.solar

Sales office

EPP Energy Peak Power GmbH

Neuer Wall 50

20354 Hamburg